

Schematische Darstellung zum Ablauf der praktischen Abschlussprüfung

Pflicht-Prüfungsteile, die jeder Prüfling absolvieren muss		
GEMEINSCHAFTLICHE AUFGABENSTELLUNG - einheitlich für alle Prüflinge - Zeitlicher Rahmen: ca. 60 – 90 Minuten z. B. Schriftverkehr mit Kunden, Lieferanten, Versicherungen, Ämtern, .. oder Erstellen und Versand eines Trauerbriefes oder Erstellen von Formularen wie Vollmacht bzw. Presstext für Tag der offenen Tür bzw. Ablaufplan und Programmheft für eine Trauerfeier ...	BERATUNGSGESPRÄCH Steht im Zentrum der praktischen Prüfung und ist mit den anderen Aufgabenstellungen i. d. R. inhaltlich verknüpft! Zeitlicher Rahmen: 60 – 75 Minuten Inhalte sind unterschiedliche Situationen aus dem beruflichen Alltag, wobei i. d. R. ein Auftraggeber in den Geschäftsräumen des Bestattungsinstituts einen Sterbefall regeln bzw. sich über die Möglichkeiten eines Bestattungsvorsorgevertrages informieren möchte. Der Prüfling soll Daten aufnehmen, Rechtsbeziehungen klären, beraten, Informationen einholen, Maßnahmen einleiten, Formulare vorbereiten und letztlich einen Auftrag erhalten, der mit einem Kostenvoranschlag verbunden ist.	FACHGESPRÄCH Zeitlicher Rahmen: 20 Minuten lt. Ausbildungsordnung Inhalte: des Fachgesprächs sind mit dem Beratungsgespräch verbunden, z. B. internationale Überführung, Berliner Standesamt 1, Grabarten, Arbeitsschutz bei Grabmachertätigkeiten, Versorgen eines Verstorbenen, Kenntnisse zur Kremation, trauerpsychologische Kenntnisse, ...

allgemeiner Bezug

enger Bezug

enger Bezug

Wahl-Prüfungsteile, wobei der Prüfling entsprechend seiner Prüfungsnummer nur einen Teil absolvieren muss. Die aufgeführten Aufgaben sind beispielhaft und variieren von Prüfungstermin zu Prüfungstermin.					
Verlöten eines Zinksarges Ca. 60 Minuten Wissen um Materialien und Vorgänge, praktisches Anwenden	Ausschlagen eines Sarges Ca. 60 Minuten Sarg prüfen und vorbereiten, Beschläge anbringen, Sarg ausschlagen und Endkontrolle durchführen	Gestaltungsaufgabe Ca. 45 Minuten Ausgestaltung einer Kapelle bzw. einer Trauerhalle zur Abschiednahme oder Ausgestaltung einer Grabstätte zur Grablegung bzw. einer Urnenwand zur Beisetzung oder ...	Versorgen eines Verstorbenen Ca. 60 Minuten Im 2-er Team! Hygienische und kosmetische Versorgungen eines Verstorbenen durchführen	Gestalten eines Schaufensters Ca. 45 Minuten Dekoration eines Schaufenster z. B. themenbezogen (Bestattungsvorsorge) oder anlassbezogen (Tag des Friedhofs)	Trauerbezogene Aufgabe Ca. 45 Minuten Erstellen einer Todesanzeige, eines Nachrufes, einer Danksagung, eines Trauerbriefes, einer Trauerrede oder Gestalten eines Grabkreuzes oder